



## Referentinnen und Referenten des Workshops

### ***Dr. Stephan H. Schug***

Dr. med. Stephan H. Schug ist Vorsitzender des Aktionsforums Gesundheitsinformationssystem (afgis) e.V. und Geschäftsführer der Deutschen Gesellschaft für Gesundheitstelematik e.V. sowie Inhaber der IQmed<sup>®</sup> Beratung für Information und Qualität im Gesundheitswesen. Als externer Berater wurde er von der ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH und von der European Health Telematics Association EHTEL mit Managementaufgaben beauftragt. Er ist Redaktionsmitglied von E-HEALTH-COM.

### ***Dr. Ralf Herold***

Dr. Ralf Herold ist seit 1999 als ärztlich-wissenschaftlicher Koordinator in der Koordinationszentrale des Kompetenznetzes Pädiatrische Onkologie und Hämatologie an der Charité – Universitätsmedizin Berlin tätig. Klinische Schwerpunkte sind Kinder und Jugendliche mit bösartigen Erkrankungen, insbesondere Hirntumoren, und Studien zu Leukämierезidiven. Netzstrukturelle Schwerpunkte sind die Forschungs- und Studienassistenten, der Internet-Informationssdienst kinderkrebsinfo.de und konzeptuelle, technische und rechtliche Fragen der klinischen Forschung. Er hat den Arbeitskreis Onkologische Informationsdienste mitgegründet und ist zur Zeit Vorstandsmitglied in der Telematikplattform.

### ***Sebastian C. Semler***

Sebastian C. Semler ist der wissenschaftliche Geschäftsführer der Telematikplattform für Medizinische Forschungsnetze e. V. (Berlin). Für die TMF ist er im Gematik-Beirat und im MediGRID-Projekt des BMBF tätig, und er vertritt die TMF in verschiedenen nationalen und internationalen Gremien, unter anderem als Herausgeber der TMF-Schriftenreihe, in der HL7-Gruppe und im CDISConsortium.

### ***Stefan Külz***

Stefan Külz ist im „CIOoffice Forschungsnetze“ in der Abteilung Medizinische Informatik im Bereich Humanmedizin an der Georg-August-Universität Göttingen tätig. Er ist Webmaster für das Kompetenznetz Demenzen.

### ***Dr. Birgit Hiller***

Dr. Birgit Hiller ist leitende Redakteurin des Krebsinformationssdienstes am Deutschen Krebsforschungszentrum Heidelberg (DKFZ) und war Gründungsvorstand des Aktionsforums Gesundheitsinformationssystem (afgis) e.V. Im Jahr 2002 hat sie zum Thema „Unkonventionelle Verfahren in der Onkologie: Der Informationsbedarf der Anrufer beim Krebsinformationssdienst im Deutschen Krebsforschungszentrum zu Methoden mit bisher unbewiesener Wirksamkeit“ promoviert.

### ***Dipl.-Inf. Matthias Löbe***

Dipl.-Inf. Matthias Löbe ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie (IMISE) der Universität Leipzig. In der Telematikplattform hat er das Projekt „Web-QS“ geleitet und das frühere Projekt „CMS“ mitbearbeitet. Unter anderem für das Kompetenznetz Maligne Lymphome ist er in der Webadministration und Internet-Redaktion tätig.